

## Textil und Leben im mittelalterlichen Kirchenraum (Halberstadt, 18–19 Sep 26)

Dom St. Stephanus und St. Sixtus zu Halberstadt, 18.–19.09.2026

Anmeldeschluss: 01.09.2026

Dr. Katrin Tille, Kulturstiftung Sachsen-Anhalt

"Textil und geistliches Leben im mittelalterlichen Kirchenraum" –

Tagung der Kulturstiftung Sachsen-Anhalt in Kooperation mit dem Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie Sachsen-Anhalt im Dom zu Halberstadt am 18./19. September 2026.

Der Dom St. Stephanus und St. Sixtus zu Halberstadt und der in der Domklausur verwahrte Domschatz stellen ein einzigartiges Bau-, Kirchen- und Kulturdenkmal von europäischem Rang dar. Mit mehr als 1250 noch erhaltenen, zumeist mittelalterlichen Kunstwerken zählt der Domschatz zu den national bedeutendsten Kirchenschätzen und ist das größte Ensemble überwiegend mittelalterlicher Sakralkunst außerhalb des Vatikans. Allein der Textilbestand umfasst über 500 Objekte, darunter sind die ältesten gewirkten Bildteppiche der Welt, Antependien, Decken und Tücher zur Altarauskleidung und 86 vollständig erhaltene Gewänder. Für den Gottesdienst vor Ort bestimmt, vermitteln sie Einblicke in die Liturgie einer Bischofskirche und dokumentieren damit das religiöse Leben am Dom.

Anlässlich der von Barbara Pregla und Anja Preiß erarbeiteten fünfbändigen Publikation dieses Bestandes, die jüngst erschien, stellt diese Tagung die liturgischen Textilien in ihrer Verwendung im mittelalterlichen Kirchenraum der römisch-lateinischen Kirche in den wissenschaftlichen Fokus. Der Blick richtet sich dabei nicht nur auf die Halberstädter Textilien, sondern auch auf Paramente anderer Kathedraalkirchen in Deutschland und Europa.

//

### TAGUNGSPROGRAMM

Freitag, 18. September 2026

12.00 Uhr: Mittagsgebet mit Geläut und Orgelmusik (Teilnahme optional)

12.30 Uhr: Begrüßung, Dr. Katrin Tille, Kulturstiftung Sachsen-Anhalt;  
Einführung, Dr. Uta-Christian Bergemann, Kulturstiftung Sachsen-Anhalt: „Liturgie und Textil“

13.00 Uhr: "Indue me, Domine, vestimento humilitatis et charitatis. Die Riten und Gebete zum Anlegen der Messparamente im späten Mittelalter", Prof. Dr. Jürgen Bärsch, Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt

13.45 Uhr: "Ad missam preparamenta viridis coloris. Textilien im Halberstädter Dom aus der Sicht

des Liber ordinarius", Dr. Patrizia Carmassi, Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel

14.30 Uhr: Pause

15.00 Uhr: "Amictus/Amicta: Textilmotivik und die Persona des Priesters in einem Besatz des 15. Jahrhunderts", Dr. Juliette Calvarin, Humboldt-Universität zu Berlin

15.45 Uhr: "Die Pluvialienschenkung des Alfonso de Cartagena an die Kathedrale von Burgos", Prof. Dr. Evelin Wetter, Abegg-Stiftung Riggisberg/Universität Leipzig

16.30 Uhr: Pause

17.00 Uhr: "Überlegungen zu wiederverwendeten Textilien in sakralen Handschriften und ihrer möglichen liturgischen Herkunft", Mina Miyamoto, Friedrich-Schiller-Universität Jena/Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel

17.45 Uhr: "Textile Muster im und vor dem Bild. Über das Zusammenwirken von gemalten Stoffen und liturgischen Gewändern am Altar", Prof. Dr. Katrin Müller, Humboldt-Universität zu Berlin

19.30 Uhr: Öffentlicher Abendvortrag, Dr. Barbara Pregla, Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie Sachsen-Anhalt

--

Samstag, 19. September 2026

„Ikonographische Gestaltung und ihr Bezug zur Liturgie“

9.00 Uhr: "Überlegungen zu einer Gruppe spätmittelalterlicher gestickter Kaselkreuze mit narrativen Bildprogrammen und deren Einsatzspektrum in der Liturgie", Dr. Anja Preiß, Klosterkammer Hannover

9.45 Uhr: "Der Marientepich des Balthasar von Neuenstadt aus dem Halberstädter Dom und die Tradition der mittelalterlichen Vitentepiche für die Hochfeste des Kirchenjahres", Prof. Dr. Gerhard Weilandt, Universität Greifswald

10.30 Uhr: Pause

11.00 Uhr: "Tapetia ante altare. Bilder zu Füßen des Priesters", Dr. Jörg Richter, Klosterkammer Hannover

11.45 Uhr: Mittagspause mit kleinem Imbiss

12.00 Uhr: Geläut und Orgelmusik im Dom (Teilnahme optional)

13.15 Uhr: "Der Penó de Sant Ot: Eine liturgische Fahne des hohen Mittelalters", Dr. Caroline Vogt, Abegg-Stiftung Riggisberg

14.00 Uhr: "Verhüllen und Enthüllen: Mittelalterliche Bischofshandschuhe in Gottesdienst und Kirchenraum", Hannes Fahrnbauer, Universität zu Köln

14.45 Uhr: "Blaue Paramente des Mittelalters von Köln bis Halberstadt. Ein Beitrag zu den Paramentenstiftungen des Kardinal Albrecht von Brandenburg", Prof. Dr. Andreas Odenthal, Universität Bonn, und Dr. Gudrun Sporbeck, Köln

15.30 Uhr: Schlussbemerkungen

--

Anmeldung und Hinweise:

Die Veranstaltung findet im Dom zu Halberstadt statt. Das Tagungsbüro in der Winterkirche öffnet jeweils eine Stunde vor Tagungsbeginn. Am 18.09.2026 besteht die Möglichkeit, um 10.30 Uhr an einer Führung durch den Domschatz teilzunehmen.

Es wird eine Tagungsgebühr in Höhe von 35,00 Euro erhoben. (Im Preis enthalten sind die Pausenversorgung sowie zwei Imbissangebote.)

Bitte melden Sie sich bis zum 1. September 2026 verbindlich an. Nutzen Sie dazu das Anmeldeformular, das Sie unter <http://www.kulturstiftung-st.de/tagung-textil> erreichen.

Nähere Auskünfte erteilen:

Dr. Uta-Christiane Bergemann  
uta-christiane.bergemann@kulturstiftung-st.de  
T: +49 3941 24237

Dr. Katrin Tille  
katrin.tille@kulturstiftung-st.de  
T: +49 3941 56749-11

Mit der Anmeldung und der Teilnahme an der Konferenz wird dem Veranstalter die Erlaubnis erteilt, während der Veranstaltung Foto-, Ton- und Videoaufnahmen anzufertigen und diese im Zusammenhang mit der Veranstaltung für die Öffentlichkeitsarbeit und für die Dokumentation, analog und digital, zu verwenden. Der Veranstalter erhebt, verarbeitet und nutzt die personenbezogenen Daten ausschließlich im Rahmen der Wahrnehmung der satzungsgemäßen Aufgaben der Kulturstiftung Sachsen-Anhalt.

Quellennachweis:

CONF: Textil und Leben im mittelalterlichen Kirchenraum (Halberstadt, 18-19 Sep 26). In: ArtHist.net, 17.06.2026. Letzter Zugriff 17.06.2026. <<https://arthist.net/archive/52746>>.